T-Lymphozyt

H. Baum

Institut für Laboratoriumsmedizin, Mikrobiologie und Blutdepot, Regionale Kliniken Holding RKH GmbH, Ludwigsburg, Deutschland

Synonym(e) T-Zelle

Englischer Begriff T cell

Definition Effektorzelle der T-Zell-Lymphopoese.

Beschreibung Der T-Lymphozyt ist die reife Zellform der T-Zell-Differenzierung. Er kann morphologisch nicht von anderen Lymphozyten (► [B-Lymphozyt](#), ► [Natural-Killer-Lymphozyt](#)) unterschieden werden. Nach Aktivierung durch spezifische immunologische Reize erfolgt eine Transformation (lymphozytäre Reizformen). Die Unterscheidung

erfolgt durch den spezifischen Nachweis von T-Zell-spezifischen Oberflächenmarkern (CD2, CD3, CD5, CD7) in der Immunphänotypisierung. Antikörper, die gegen CD3 gerichtet sind, erkennen den T-Zellrezeptor und sind somit linienspezifisch für T-Lymphozyten. Eine weitere Differenzierung ist durch die Erkennung der Oberflächenantigene CD4 (T-Helferzellen) und CD8 (T-Suppressorzellen und zytotoxische T-Lymphozyten) neben CD3 möglich.

Literatur

- Broere F, Apasov SG, Sitkovsky MV, van Eden W (2011) T cell subsets and T cell-mediated immunity. In: Nijkamp FP, Parnham MJ (Hrsg) Principles of immunopharmacology. <http://www.springer.com/978-3-0346-0135-1>. Zugegriffen im 2018
- Mondelli MU, Parks DE, Chisari FV (1991) Cellular kinetics of lymphocytes and plasma cells. In: Williams WJ, Beutler E, Erslev AJ et al (Hrsg) Hematology, 4. Aufl. (International edition.) McGraw-Hill, New York, S 945–949